

## GEROSOL ECO

**742**


C : Ätzend



8 : ätzende Stoffe.

### Verantwortlich Verteiler

Hygline GmbH  
 Obere Fuhren  
 CH-3556 TRUB SUISSE  
 Tel. + 41 (34) 495 6171  
 Fax + 41 (34) 495 7116

### ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

<b>Handelsname</b>	: GEROSOL ECO
<b>Verwendung des Produktes</b>	: Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen. Industriell.
<b>Firmenidentifikation</b>	: Siehe Verteiler.
<b>Art des Produkts</b>	: Säuerliche reiniger.
<b>Identifizierung des Produkts</b>	: fließend.

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

<b>Redewendungen für Risiken</b>	: R35 : Verursacht schwere Verätzungen.
<b>Primärkontaktstelle</b>	: Berührung mit den Augen und der Haut.
<b>Symptome bei der Verwendung</b>	
- Einatmen	: Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung durch Einatmen dar.
- Hautkontakt	: Stellt unter der Voraussetzung normaler Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Hautgefährdung dar. Verursacht Verätzungen.
- Augenkontakt	: Rötung, Schmerz. Unscharfer Anblick. Gefahr ernster Augenschäden.
- Einnahme	: Einnahme unwahrscheinlich. Wundhals. Kann bei Einnahme den Magendarmtrakt angreifen. Kann Reizung der Schleimhäute in Mund, Magen und Verdauungstrakt hervorrufen.

### ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Bestandteilname	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH	Einstufung
Salpetersäure	: 15 - 30 %	7697-37-2	231-714-2	007-004-00-1	-----	O; R8 C; R35
Phosphorsäure	: 1 - 5 %	7664-38-2	231-633-2	015-011-00-6	-----	C; R34

## GEROSOL ECO

**742**

### ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Erste Hilfe**

- Einatmen : Einatmen von Frischluft gewährleisten. In Ruhe setzen. Ärztliche Hilfe herbeiholen, wenn Atmungsbeschwerden anhalten.
- Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Mit viel Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen, wenn sich negative Reaktionen oder Reizungen einstellen.
- Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser ausspülen. Sofort einen Arzt aufsuchen.
- Einnahme : Mund spülen. Wegen der schädigenden Nebenwirkungen kein Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Brandklasse** : Nicht brennbar.
- Löschmittel** : Trockene Chemikalie. Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid.
- Nicht zu verwenden : Keinen festen Wasserstrahl benutzen.
- Eindämmen des Feuers** : Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.
- Brand- und Explosionsschutz** : Brandbereich nicht ohne ausreichendes Schutzgerät einschließlich Atemschutzgerät betreten.
- Besondere Maßnahmen.** : Vorsicht beim Bekämpfen von chemischen Feuer.

### ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene  
Vorsichtsmaßnahmen** : Das verschüttete Material sollte von geschultem Reinigungspersonal, das mit ausreichendem Atem- und Augenschutz ausgerüstet ist, beseitigt werden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
- Umweltschutzmaßnahmen** : Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.
- Nach Verschütten/Auslaufen/  
Gasaustritt** : Verschüttetes Produkt so bald wie möglich mit Hilfe von absorbierendem Material aufnehmen. Geeignete Entsorgungsbehälter verwenden. Rückstände verdünnen und wegspülen.

### ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

- Allgemein** : Behälter verschlossen halten.
- Lagerung** : Vor Gefrieren schützen. Nicht bei Temperaturen aufbewahren über 35°C Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist.
- Handhabung** : Produkte handhaben indem gute Industriehygiene und Sicherheitsmaßnahmen beobachtet werden. Für sofortiges entfernen von der Haut, aus den Augen und von der Kleidung ist zu sorgen. Vorm Essen, Trinken, Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Persönliche Schutzausrüstung**


- Atemschutzgerät : Unter normalen Bedingungen bei entsprechender Entlüftung wird kein besonderes Atemschutzgerät empfohlen.
- Schutz für die Hände : Schutzhandschuhe tragen die chemikalienbeständig sind.
- Hautschutz : Wenn Hautkontakt oder Ansteckung der Kleidung zu erwarten ist, sollte Schutzkleidung getragen werden.

## GEROSOL ECO

**742**

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen (Fortsetzung)

- Augenschutz : Ein Augenschutz sollte nur notwendig sein, wo Flüssigkeiten verspritzt oder gespritzt werden könnten.
- Einführung : Einnahme unwahrscheinlich.
- Arbeitshygiene : Örtliche Abluftabführung und allgemeine Entlüftung müssen für die Expositionsnormwerte geeignet sein.

### ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- Zustand : fließend.
- Farbe : Farblos bis Hell-Gelb.
- Geruch : Charakteristisch.
- pH-Wert in Wasser : ca 1.5(1%)
- Gefrierpunkt [°C] : -10°C
- Dichte : 1,170
- Löslichkeit in Wasser : Komplett.

### ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

- Gefährliche Zersetzungsprodukte : Unter normalen Umstände kein.
- Gefährliche Eigenschaften : Unter normalen Umstände kein.
- Nicht in Verbindung bringen mit : Berührung vermeiden mit : Starke Alkali.

### ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

- Ratten oral LD50 [mg/kg] : >2000

### ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

- LC50-96 Stunden - fisch [mg/l] : Es liegen keine Angaben vor.
- WGK-Klasse (Deutschland) : 1
- Biologische [%] : Leicht biologisch abbaubar. > 60% BOD, 28 Tage, Closed Bottle Test (OECD). Der Tensids (n) in dieser Zubereitung entspricht (entsprechen) mit der biologischen Abbaubarkeit Kriterien gemäß der Verordnung (EG) No.648/2004 über Detergenzien. Die Daten zur Untermauerung dieser Behauptung sind bei den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten und zur Verfügung gestellt werden, die ihnen auf ihre direkte Anfrage oder auf Antrag eines Waschmittel-Hersteller.

### ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgung : Entsorgung gemäß den örtlichen bzw. nationalen Sicherheitsvorschriften.

## GEROSOL ECO

**742**

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

**Gefahrzettel**


: 8 : ätzende Stoffe.

**Allgemeine Nachrichten**

- Korrekte Transportbezeichnung : UN3264 CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S. (Nitric acid), 8, III, (E)

- UN Nr : 3264

- H.I. nr : 80

**Terrestrisch Transport**

- ADR Klasse : 8

 - ADR/RID : Gruppe : III  
Klasse : 8

- ADR Verpackungsgruppe : III

**Meer Transport**

- GGVSee/IMO-IMDG Kode : Klasse 8

- EMS-Nr : F-A S-B

- IMDG-Marine Pollut. : YES ò

**Luft Transport**

 - ICAO/IATA-DGR : Verpackungsvorschriften Fracht: 820  
Verpackungsanweisungen Passagier:  
818

- IATA - Klasse : 8

### ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

- Symbol(e) : C: Ätzend.

- R-Sätze : R35 : Verursacht schwere Verätzungen.

 - S-Sätze : S24 : Berührung mit der Haut vermeiden.  
S26 : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
S28 : Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.  
S35 : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
S36/37/39 : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.  
S45 : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

### ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Weitere Angaben : Keine.

 Auflistung der relevanten Symbole ( Punkt 3) : C: Ätzend.  
O : Brandfördernd

 Auflistung der relevanten R-Sätze ( Punkt 3) : R8 : Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.  
R34 : Verursacht Verätzungen.  
R35 : Verursacht schwere Verätzungen.

Inhalt und Format dieses Datenblattes über die Produktsicherheit (SDB) entsprechen der "REACH" Regulation der EG-Kommission, EC 1907/2006

ABLEHNUNG DER HAFTUNG Wir haben die in diesem SDB enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produkts


**Hygline GmbH**

Obere Führen CH-3556 TRUB SUISSE

Tel. + 41 (34) 495 6171

Fax + 41 (34) 495 7116

**Im Notfall : Centre suisse d'information toxicologique: 145 (24h) Tél. +41 44 251 66 66**

	<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>	Blatt : 5 / 5
		Durchgesehene Ausgabe Nr : 1
		Datum : 23 / 2 / 2010
		Ersetzt : 0 / 0 / 0
<b>GEROSOL ECO</b>		<b>742</b>

liegen außerhalb unserer Kontrolle, und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereichs. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses SDB wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese SDB-Informationen wahrscheinlich nicht zu.

**Ende des Dokumentes**

**Hygline GmbH**

Obere Fuhren CH-3556 TRUB SUISSE

Tel. + 41 (34) 495 6171

Fax + 41 (34) 495 7116

**Im Notfall : Centre suisse d'information toxicologique: 145 (24h) Tél. +41 44 251 66 66**